



**Universität  
Zürich**<sup>UZH</sup>

# Ringvorlesung Zentrum für Gerontologie Herbstsemester 2018

**Soziale und intergenerationale  
Beziehungen im Alter**

# 2018

# Soziale und intergenerationale Beziehungen im Alter (2. Teil)

26. September

## **Das Alter – (k)ein einsames Schicksal?**

Prof. em. Dr. phil. Pasqualina Perrig-Chiello, Psychologie, Universität Bern

---

10. Oktober

## **Altersbilder, Quartierentwicklung und soziale Kontakte**

Prof. Carlo Fabian, Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW HSA, Muttenz

---

24. Oktober

## **Austauschbeziehungen und Zeitgutschriften**

lic. oec. publ. Ruedi Winkler, Personal- und Organisationsentwicklung, Präsident Verein KISS Schweiz, Zürich

---

07. November

## **Einsamkeit und soziale Teilhabe im Alter**

Dr. phil. Hilde Schäffler, Projektleiterin, Public Health Services, Bern

---

21. November

## **Programm Socius: Wenn Älterwerden Hilfe braucht**

Dr. phil. Antonia Jann, Geschäftsführerin, und Christiana Brenk, Programmleiterin, Age Stiftung, Zürich

---

05. Dezember

## **«GiM – Generationen im Museum» – Begegnungen im Museum**

Dr. phil. Jessica Schnelle, Projektleiterin Generationen, und Franziska Dürr, Projektleiterin GiM, Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschaftsbund, Zürich

*Der erste Teil dieser Abschlussveranstaltung findet im Zoologischen Museum der Universität Zürich, Karl-Schmid-Strasse 4 (Kollegengebäude II) statt. Treffpunkt beim Eingang des Museums ([www.zm.uzh.ch](http://www.zm.uzh.ch)).*

Der Mensch ist von Natur aus ein soziales Wesen; er benötigt ab Geburt die Zuwendung, Unterstützung und Kooperation anderer Menschen. Im ganzen Lebenslauf mischen sich empfangende und gebende Rollen; bis zum reifen Erwachsenenalter nehmen die aktiven Anteile tendenziell zu, im höheren Alter kann sich die passive Rolle wieder verstärken. Soziale Beziehungen finden in kaum bis stark formalisierter Weise statt: innerhalb der Familie, in der Nachbarschaft und in Freundschaften, in privaten und professionellen Zusammenhängen der Arbeitswelt, in politischen und medialen Einheiten bis hin zu digitalen sozialen Netzwerken. Neben familialen generationalen Beziehungen rücken in einer Zeit starker gesellschaftlicher Alterung auch ausserfamiliale Generationenbeziehungen immer mehr in den Fokus des Interesses; in ökologischer Perspektive sogar die virtuelle Beziehung zu später nachfolgenden Generationen.

In der Vorlesungsreihe werden grundlegende Überlegungen, aktuelle Studien und praktische Projekte in diesem Kontext vorgestellt und diskutiert.

**Universität Zürich, Zentrum**

**Rämistrasse 71**

**Raum KOL-G-217**

**14.täglich**

**Mittwoch, 18.15 bis 19.45 Uhr**

**Eintritt frei**

**Programmänderungen vorbehalten**

**Organisation:**

**Zentrum für Gerontologie**

**Kontakt: [zfg@zfg.uzh.ch](mailto:zfg@zfg.uzh.ch)**

**[www.zfg.uzh.ch](http://www.zfg.uzh.ch)**

**[www.uzh.ch/ringvorlesungen](http://www.uzh.ch/ringvorlesungen)**